

Was gehört wo hinein?

Glasverpackungen



Glas-Einweg-Behälter gehören nach Weiß-, Braun- und Grünglas getrennt in die Glascontainer. Bunte Gläser (außer braune) bitte zum Grünglas sortieren.

Beispiele: ✓

Flaschen für Wein, Bier, Saft, Speiseöl, Essig, Saucen; Konserven- und Marmeladengläser

Metall-Verschlüsse, Kronkorken mit in die Glascontainer oder in die Gelben Säcke/Tonnen werfen.

Nicht in die Glascontainer gehören zum Beispiel: ✗

Keramik, Kristall-Glas, Steingut, Porzellan, Ton, Glühlampen, Spiegelglas, Fensterscheiben sowie feuer- und hochtemperaturfestes Glas.

Kartons und Tüten bitte nicht an den Containerplätzen stehen lassen.

Nehmen Sie Rücksicht

Beachten Sie bitte die Einwirkzeiten an den Containern.



Papier, Pappe



In blauen oder grünen Tonnen werden Papierabfälle und Pappe gesammelt.

Beispiele: ✓

Verpackungen aus Pappe, Papier, auch Tiefkühlverpackungen

Zeitungen, Kataloge, Schulhefte, Schreibpapier, Briefumschläge

Papiertüten, Kartons, Zigarettenschachteln

Nicht ins Altpapier, sondern in den Gelben Sack gehören: ✗

Saft- und Milchkartons

Nicht ins Altpapier, sondern in die Restmülltonne gehören: ✗

Papiertaschentücher, Pergamentpapier, Servietten, Hygienepapier, verschmutztes Papier, Fotos, Tapetenreste, beschichtete Telefax- und Kohlepapierblätter.

Stark verschmutztes Altpapier ist nicht verwertbar und ein Fall für die Restmülltonne.



Leichtstoff-Verpackungen



Alle Verkaufsverpackungen, die nicht aus Glas oder Papier/Pappe sind und den Grünen Punkt tragen, gehören sauber und ohne Inhaltsreste (löffelrein) in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne.

Beispiele: ✓

Konservendosen, Verkaufsverpackungen aus Alufolie, Vakuumverpackungen (Kaffee), Verpackungen aus Kunststoff wie z. B. Becher, Schalen, Eimer, Plastiktüten, Folien, Flaschen; Verbundstoffe wie z.B. Milch- und Saftkartons, Trinkpäckchen (Tetra Paks)

Nicht hinein gehören Rest- und Sondermüll wie zum Beispiel: ✗

Bau- und Renovierungsabfälle, Tonträger, Silo- und Abdeckfolien, Stroh- und Heunetze, Seile, Bänder, Kinderspielzeug aus Kunststoff, Schuhe, Textilien, Teppichreste, Schutt, Staubsaugerbeutel, stark verschmutzte Verpackungen, Batterien, Medikamente, Spritzen. Auch Wursthäute, Blumentöpfe, Tee- und Grablichter, CD- und DVD-Hüllen, Videokassetten, Werkzeug-Boxen und -koffer gehören ausnahmslos in die Restmülltonne.



Restmüll



Hausmüll und Abfälle, die nicht von den Wertstoff-Systemen erfasst werden, sind ein Fall für die grauen Restmülltonnen.

Beispiele: ✓

Verschmutzte Verpackungen, Hygieneartikel, Windeln, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Zigarettenkippen, Tapetenreste, nicht kompostierbare Stoffe, Lumpen, Schuhe, Fensterglas, Porzellan, Steingut, ausgediente Gebrauchsgegenstände

Bitte keine Elektrogeräte in die Restmülltonne werfen.

Achtung Sondermüll ✗

Batterien, Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und nicht restlos entleerte Verpackungen mit Farben, Lösemitteln und Klebern sind Sondermüll. Die Termine für das Schadstoffmobil entnehmen Sie Ihrem Abfallkalender.



Biomüll



Kompostierbare Küchen- und Gartenabfälle gehören in die braunen Biotonnen.

Beispiele: ✓

Strauch- und Rasenschnitt, Blätter, Obst- und Gemüse-reste, Eierschalen, Fruchtschalen, Brotreste, Kaffee- und Teesatz

Hygienetipp:

Nasse Küchenabfälle in Papier einwickeln, damit keine Gerüche, Maden und Verunreinigungen entstehen. Benutzen Sie hierfür Zeitungen oder im Handel erhältliche Papiertüten.

Nicht in die Biotonne! ✗

Nicht kompostierbare und schadstoffhaltige Abfälle stören bei der Kompostierung z.B.: Plastiktüten, behandeltes Holz, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Asche, Blumentöpfe, Windeln, Batterien, Chemikalien, Farbreste, Pflanzenschutzmittel, Altmedikamente usw.

Achtung: ✗

Auch Bio-Abfallbeutel oder Verpackungen aus kompostierbarem Kunststoff dürfen nicht in die Biotonne.



Sperrmüll



Zum Sperrmüll gehören Möbel sowie sperrige Gebrauchs- und Einrichtungsgegenstände, die nicht in die Restmülltonne passen.

Beispiele: ✓

Tische, Schränke, Stühle, Regale, Sofas, Teppiche, Koffer, Kinderwagen, Matratzen, Federbetten, Fahrräder, Wäschespinnen, sperriges Spielzeug.

Teile, die nicht von zwei Personen gehoben werden können (mehr als 50 kg), sind von der Sperrmüllabfuhr ausgeschlossen.

Nicht zum Sperrmüll gehören ✗

Bau- und Sanitärteile

z. B. Fensterrahmen, Türen, Balken, Bretter, Paneele, Zäune, Badewannen, Waschbecken, Toilettenbecken, Heizkörper, Fliesen, Rollläden, usw.

Renovierungsabfälle, Säcke oder Kartons mit Hausmüll, Pappe, Auto- und Fahrzeugteile, Gartenabfälle

Elektroschrott



Alle Geräte, durch die elektrischer Strom fließt, egal ob aus Batterie oder Steckdose, sind getrennt zu entsorgen. Alle nach August 2005 gekauften Elektrogeräte tragen das Symbol der „durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern.“

Beispiele: ✓

- Haushaltsgroßgeräte

z.B. Herd, Waschmaschine, Trockner, Spülmaschine, Fernseher, Computer, HiFi-Anlagen

- Kühlgeräte

z.B. Kühlschrank, Gefrierschrank

- Haushaltskleingeräte

z.B. Toaster, Bügeleisen, Mixer, Rasierer, Fön, Gameboy, Videospielkonsole, Rauchmelder



BAV
Braunsverwerth 1-3
51766 Engelskirchen
Fon 0 800 / 8058050
Fax 02263 / 805520
info@bavmail.de
www.bavweb.de



BWS
Braunsverwerth 1-3
51766 Engelskirchen
Fon 02263 / 4229
Fax 02263 / 4109
info@bws-engelskirchen.de
www.bws-engelskirchen.de